



Aelius Donatus

„Wir sind das, was die anderen aus uns gemacht haben“¹

- geb.: Ende 3. Jh. / Anfang 4. Jh. n. Chr. in Nordafrika
- *grammaticus urbis Romae*: erteilt Unterricht in der lateinischen Literatur
 - o Dichtungen Vergils
 - o Komödien des Terenz
 - o u. a. Horaz, Lukan
 - o historische Werke Sallusts bzw. Suetons
- Text- und Sprachkenntnis + Mythen, Wertevermittlung, Geschichtsüberblick
- verfasste Kommentar zu Vergils Werk und den Komödien des Terenz
- Grammatik-Lehrbücher: Texterläuterung, „Anhanglehre“
 - Ziel: Technik für weitere Ausdrucksmöglichkeiten erlernen
 - Inhalt: Wortarten, Numerus, Genera, Arten der Deklination, Kasus, Verben (Zeiten und Formen)
 - Schema: Definition - Modalität - Beispiel
- *Ars minor* (Grundstufe):
 - Frage- und Antwortform
 - thematisiert die Wortarten
 - Grundschemata und Definition der Redeteile
- *Ars maior* (Aufbaustufe; Vorstufe zur Rhetorikschule):
 - behandelt Sprachelemente (Stimme, Buchstaben, Silbe, Akzent, metrische Einheit, Pausen)
 - wiederholt und erweitert Redeteile
 - thematisiert Reinheit und Verschönerung der Sprache (Barbarismen, Solözismen, Metaplasmen, Wortfiguren, Tropen)
- bedeutendster Schüler: hl. Hieronymus

Nachwirkung

- Einfluss und Anerkennung bei Traditionalisten und in christlichen Kreisen
 - *Ars minor* wohl als einziger profaner Prosatext ohne Unterbrechung vom 4. bis ins 12. Jh. benutzt
- *Ars maior*: veränderte Reihenfolge der Bücher vergrößert pädagogischen Wert; Einfluss auf Interpunktionszeichen, Verwendung in der Hermeneutik, bei dichterischem Schaffen in einer Volkssprache
- *Ars minor* behauptet sich wegen ihres praktischen Nutzens und ihrer Vielseitigkeit: Grundzüge für Anfänger + Basis zum Sprachstudium in Universitäten
- Leserschaft: Theologen (Instrument zur Bibelexegese), Gelehrte (universelle Schriftsprache Latein erlernen, Reflexion über eigene Sprache)
- allmählich mit Zusätzen und Erweiterungen versehen (Latein keine Muttersprache mehr!) u. a. lexikalische Listen, Ausnahmeregeln, Zusammenfassungen

⇒ Donat wird metonymisch zum Gattungsnamen als Bezeichnung für jegliche lateinische Grammatik

¹ Louis Holtz, Aelius Donatus, in: Wolfram Ax (Hg.), Lateinische Lehrer Europas, Köln 2005.